

# Hier ist Aleppo

Missan Tafesh

*Jeder von uns hat in seinem Leben eine geheime Ecke, in der er seine Träume, Gefühle und Erinnerungen versteckt. Meine geheime Ecke ist meine Stadt „Aleppo“ in Syrien – so wie sie vor dem Krieg einmal war.*

Obwohl ich nicht mehr in Aleppo lebe, lebt es immer noch bei mir. Es ist überhaupt nicht einfach, die Stadt, unter deren Armen du gelebt hast, deine Kindheit, Jugend und die schönsten Jahre deines Lebens verbracht hast, zu vergessen.

Es freut mich sehr, wenn Sie mich auf einer kurzen Reise begleiten, um mehr über Aleppo zu erfahren.

## **Hauptstadt der islamischen Kultur und der Toleranz**

Aleppo ist eine Stadt im Norden Syriens. Sie ist die wirtschaftliche Hauptstadt und die zweitgrößte Stadt nach Damaskus. Im Jahr 2006 erhielt Aleppo nach Mekka als erster Ort die Bezeichnung Hauptstadt der islamischen Kultur. Außerdem ist Aleppo eine der ältesten Städte in der Region und sie nimmt einen strategischen Punkt zwischen dem Mittelmeer und dem Euphrat ein.

Sie war eine antike Stadt und die Menschen lebten sicher und normal. Sie liegt

sowohl zwischen dem alten als auch modernen Leben. Man konnte sehr alte Märkte, Geschäfte, Straßen und Burgen finden. Die Zivilisation und Tradition repräsentierten dort z.B. die Aleppo Zitadelle, und gleichzeitig gibt es moderne Einkaufszentren, Gebäude, Hotels und Parks. Alle Arten von Menschen konnten unabhängig von ihrer Religion oder ihren Einstellungen in Aleppo leben, es gab viele kurdische, armenische und palästinische Leute dort und so weiter. Menschen respektierten sich gegenseitig.

Aleppo wurde damals als Touristenstadt klassifiziert, weil es viele Sehenswürdigkeiten gab, wie die Zitadelle von Aleppo, die auf einem Hügel inmitten der Stadt Aleppo in Nordsyrien steht. Sie wird als eine der ältesten und größten Festungen der Welt angesehen. Daneben gibt es das Nationalmuseum. Es ist das größte Museum in Aleppo und wurde 1931 gegründet.

## **Markt, Moschee und Hammam**

Wer Aleppo besucht, muss unbedingt al-Madina Souq besuchen, er ist mit seinen langen und engen Gassen der größte überdachte historische Markt der Welt mit einer ungefähren Länge von 13 Kilometern. Es gab verschiedene Waren dort, Teppiche, Stoffe, Gold, Gewürze und vieles mehr. Aleppo ist berühmt für ihre Aleppo Thymian- und Lorbeerseife. Ich kann jetzt den Duft von Lorbeerseife in diesen Zeilen, die ich schreibe, riechen.

Ebenso gibt es viele Pistazienbäume. Pistazien sind in vielen Zutaten der arabischen Süßigkeiten enthalten und die Menschen in Aleppo sind nicht nur berühmt für die köstliche Küche, son-

## **Erinnerungen an eine Stadt, die es so nicht mehr gibt**

dern auch Gastfreundschaft. Man darf aber nicht vergessen die große Umayyaden-Moschee zu erwähnen, die auf den Umayyaden Kalifen al-Walid I zurückgeht. Und das Al Faraj Tor, das 1904 zerstört wurde. Es war eines der neun Haupttore der alten Stadtmauer von Aleppo.

Darüber hinaus gibt es das Hammam al-Nahhasin. Er ist eines der ältesten und größten öffentlichen Bäder. Es gehört zur osmanischen Zeit.

Weiterhin möchte ich noch erwähnen, dass es in Aleppo ca. 70 schöne Parks gibt, aber der berühmte und der größte Stadtpark ist der öffentliche Park. Dieser Park beherbergt viele Kunstwerke berühmter syrischer Bildhauer. In der Mitte des Parks kann man einen ganzen Wasserbrunnen sehen.

## **Nur noch Trümmer und Erinnerungen**

Das ist doch nicht alles über Aleppo, man kann noch viele Seiten schreiben, aber ich habe versucht, nur über das Interessante und das Schöne zu schreiben. Leider muss ich Ihnen mitteilen, dass im Krieg fast alle diese Touristenattraktionen, die ich geschildert habe, ganz oder teilweise zerstört wurden und es bleibt nichts außer Trümmern und unseren Erinnerungen.

Bis jetzt kann ich mir nicht vorstellen, wie das mit unserem Land oder der Stadt passiert ist, in der ich gelebt habe und mich sicher fühlte.

Aber die Hoffnung bleibt, dass Aleppo eines Tages wieder wie früher wird und die Zukunft wird besser sein.

Missan Tafesh stammt aus Syrien und lebt in Schleswig-Holstein.